Der Landkreis Rotenburg (Wümme) gilt als Geheimtipp wenn es um das Radfahren geht und das weit über die Kreisgrenzen hinaus. Denn mit mehr als 1800 Kilometern ausgeschilderter Radwege, 6 überregional bedeutende Radfernwege und fast 40 regionale Themenrouten mit Distanzen von 15 bis 60 Kilometern wird hier ein buntes sowie abwechslungsreiches Programm geboten.

Ein Highlight und Raderlebnis der besonderen Art bietet hier die Mühlenroute.
An der rund 250 Kilometer langen Strecke befinden sich 21 historische Mühlen. Wind-, Wasser- und Motormühlen erzählen von längst vergangenen Zeiten und sind auch ein Teil der Niedersächsischen Mühlenstraße.
Die gesamte Mühlenroute gliedert sich in drei Teile zu jeweils rund 90 Kilometern. So ist die Nord-, Mittel- und Südroute auf Radwegen, Schotterstrecken und wenig befahrenen asphaltierten Wegen auch für Tagesausflügler bestens geeignet.
Die Mühlen sind allesamt, teilweise nach Voranmeldung, zu besichtigen. Das gut sichtbare Mühlenlogo zeigt den Radlern zuverlässig den Weg von Mühle zu Mühle.

Deutscher Mühlentag am 24. Mai unter dem Motto: Hereinspaziert und „Glück zu“!

An den Pfingstmontagen ist im Landkreis Rotenburg (Wümme) wie immer der Deutsche Mühlentag.
An diesem Tag sind die Mühlen, mit Ausnahme der Wohnmühlen die nur eine Außenbesichtigung erlauben, zu besichtigen.

Am 24. Mai 2010 stehen folgende 12 Mühlen zur Besichtigung:

- Die 1773 in Hamburg erbaute Holländer-Galerie-Windmühle „Henriette“ in Elm
- die Wassermühle Alfstedt am ehemaligen Grenzfluss Mehe
- die 1868 erbaute Windmühle „Elisabeth“ in Selsingen
- die um 1300 erstmals erbaute Wassermühle Eitzmühlen
- die 1836 im Backsteinbau errichtete Wassermühle Bademühlen
- die direkt an der Oste gelegene Sittenser Wassermühle
- die Schneeßeler Wassermühle mit ihren vielen unterschiedlichen Mahlvorgängen
- die Galerie-Holländer-Windmühlen in Westervesede und Brockel
- die am schönen Mühlenteich gelegene Federlohmühle
- die im Fachwerk errichtete Wassermühle Stuckenborstel sowie
- die Nartumer Motormühle

Natürlich bieten diese Mühlen auch ein buntes und Abwechslungsreiches Rahmenprogramm z.B. mit

Mahlvorgängen, Gottesdiensten, Musikdarbietungen und Flohmärkten.

Lassen Sie sich in vergangene Zeiten zurückversetzen und genießen Sie in historischem Ambiente hausgemachte regionale Spezialitäten. Viele der Mühlen sind wunderschön romantisch gelegen und laden zum Verweilen und Träumen ein. Apropos träumen, zahlreiche Übernachtungsmöglichkeiten entlang der Route geben Ihnen die Möglichkeit die 250 Kilometer Mühlentour ohne Hast abzufahren.

Ein besonderes Erlebnis für den schönsten Tag im Leben ist es wohl, sich in einem der beiden Mühlenstandesämtern das „Ja-Wort“ zu geben.
Auch ein Betriebsausflug kann in dieser romantischen Umgebung zu einem unvergesslichen Tag werden denn diese Zeugen der Zeit übten schon von jeher einen faszinierenden Reiz auf die Menschen aus.

Ausführliche Informationen für Interessierte bietet die neue Internetseite www.muehlenroute.de. Hier kann man sich vor Beginn der Radtour umfassend Informieren. So findet man wissenswertes zur Geschichte und Lage der Mühlen sowie über die Übernachtungsmöglichkeiten entlang der Strecke.
Außerdem gibt es Tipps zu Sehenswürdigkeiten und Aktivitäten entlang der Strecke.
Begleitend zur Tour kann man sich außerdem Prospekte sowie Kartenmaterial bequem von zu Hause aus bestellen.

Der Touristikverband Landkreis Rotenburg (Wümme) e.V. (kurz TouROW) bietet auf seiner Internetseite unter www.TouROW.de weitere Informationen zum Thema Urlaub im Landkreis Rotenburg (Wümme).

Weitere Informationen mit einer Übersicht aller Mühlen zum Deutschen Mühlentag sind unter www.muehlen-dgm-ev.de einsehbar.

Der Autor

PDF